Hannover

Klimaschutzmonitor ist online

[08.09.2025] Hannover hat den Klimaschutzmonitor online gestellt. Die Stadt will damit transparent machen, wie weit sie auf dem Weg zur angestrebten Klimaneutralität bis 2035 ist.

Wie die Landeshauptstadt Hannover mitteilt, ist der Klimaschutzmonitor der Stadt ab sofort online verfügbar. Das digitale Angebot zeigt den Stand der Umsetzung des Klimaschutzprogramms Hannover 2035, das der Rat im Juni 2020 beschlossen und im Sommer 2022 veröffentlicht hatte. Ziel ist es, bis spätestens 2035 klimaneutral zu werden – zehn Jahre früher als die Bundesrepublik insgesamt.

Das Programm wurde in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus Wirtschaft, Energiewirtschaft, Wohnungswirtschaft, Wissenschaft und Politik erarbeitet. Es bündelt Maßnahmen in zehn zentralen Handlungsfeldern, darunter nachhaltige Energieversorgung, Wärme, Mobilität, natürliche Kohlenstoffspeicher und eine klimaneutrale Stadtverwaltung.

Der Monitor soll die Fortschritte für die Öffentlichkeit nachvollziehbar machen. Nach Angaben der Klimaschutzleitstelle der Stadt standen bei der Entwicklung eine klare Visualisierung, einfache Lesbarkeit und eine intuitive Navigation im Vordergrund. „So können unsere Bürgerinnen und Bürger jederzeit nachvollziehen, wie die Maßnahmen aus dem Klimaschutzprogramm voranschreiten“, sagte Oberbürgermeister Belit Onay (Bündnis 90/Die Grünen). Der Monitor werde mindestens einmal jährlich aktualisiert.

Auch Wirtschafts- und Umweltdezernentin Anja Ritschel betonte die Bedeutung der Präsentation: „Das lebendige und ansprechende Design, das im Einklang mit dem Layout unseres Klimaschutzprogramms steht, soll nicht nur Daten und Fakten präsentieren, sondern auch Spaß machen, sich mit dem Thema Klimaschutz zu beschäftigen.“

(th)

Stichwörter: Klimaschutz, Hannover, Klimaschutzmonitor